



Com m u n e d e B E R T R A N G E

BUREAU

DE LA COMMUNE

04/23

Duerffest | 04.- 06.08.2023

@ Parc Central

Organisation: Entente Duerffest asbl
www.duerffest.org/

PICADILLY – GRATIS BUSNAVETTE |
11. & 12.08.2023

Départ: 20.00 Auer Bartreng-Gemeng

Retour: 01.00 oder 03.00 Auer

Umelle bis de 06.08.2023 ënner: picadilly@bertrange.lu

AGENDA

MARCHE GOURMANDE GOES SPAIN |

17.09.2023

E kulinareschen Trëppeltour vun +/- 11.5 km duerch a rondrëm Bartreng

Organisateur: Spartamylof
www.spartamylof.com

Bicherbus | 27.09.2023

Bibliothèque sur roues
@ rue Atert, 10.30-11.20 Auer





BERICHT ÜBER DIE GEMEINDERATSSITZUNG

VOM 22. MAI 2023 UM 08.30 UHR

Anwesend:

DP

Monique SMIT-THIJS (Bürgermeister)
Frank DEMUYSER (Schöffe)
Youri DE SMET (Schöffe)
Frank COLABIANCHI (Rat)
Marc LANG (Rat)
Gordon BRAUN (Rat)
Francine MORO (Rätin)

Georges FRANCK (Gemeindesekretär)

CSV

Guy WEIRICH (Rat)
Marie-France BEMTGEN-JOST (Rätin)
Nadine SCHARES (Rätin)

LSAP

/

déi gréng

Roger MILLER (Rat)

*Entschuldigt: Mohamed Ben Khedher (Rat/déi gréng,
Stimmrechtsvertretung an Rat Miller für die Punkte 1, 4-10,
11.B-13); Paul Hammelmann (Rat/LSAP)*

Tagesordnung

In öffentlicher Sitzung:

01 | Genehmigung der Tagesordnung

Unter Ausschluss der Öffentlichkeit:

02 | Gemeindepersonal

- A. Gemeindepersonal: Ernennung eines Gemeindebeamten der Laufbahn B1
- B. Gemeindepersonal: Ernennung eines Gemeindebeamten der Laufbahn A2
- C. Gemeindepersonal: Beförderung eines Gemeindebeamten

02 | Schulwesen

- A. Zyklen 1-4: Vorschläge zur Umverteilung

In öffentlicher Sitzung:

04 | Informationen und Korrespondenz

05 | Gemeindepersonal

- A. Gemeindepersonal: Verkürzung des provisorischen Dienstes eines Gemeindebeamten
- B. Gemeindepersonal: Verkürzung der Initiationsperiode von kommunalen Angestellten
- C. Dienst 50+: Umänderung eines Postens eines Gemeindeangestellten der Laufbahn A2 in einen Posten für einen Gemeindeangestellten der Laufbahn C1

06 | Verordnungen

- A. Kultureller Dienst: Änderung der Eintrittsgebühren
- B. Änderung der kommunalen Verordnung betreffend die Gebühren für die Nutzung der kommunalen Räume und Einrichtungen

07 | Gemeindefinanzen

- A. Solarpark Bartreng S.A.: Abstimmung über einen zusätzlichen Spezialkredit
- B. Neugestaltung der Villa Schwall: Abstimmung über einen Spezialkredit
- C. Unterirdischer Wassertank in Dippach: Abstimmung über einen Spezialkredit
- D. Restanten-Etat 2022: Genehmigung
- E. Einnahmeposten des Jahres 2022
- F. Friedhofskonzessionsvergabe des Jahres 2022

08 | Verkehr

- A. Änderung der Verkehrsverordnung der Gemeinde Bartringen
- B. Bestätigung von zeitlich begrenzten Verkehrs-Verordnungen
- C. Zeitweilige Änderung der Verkehrsverordnung der Gemeinde Bartringen

09 | Regional Museksschoul Westen

- A. Provisorische Schulorganisation 2023/2024 der Musikkurse der Gemeinde Bartringen

10 | Schulwesen

- A. Provisorische Schulorganisation 2023/2024: Fundamentalunterricht – Zyklen 1, 2, 3 und 4: Genehmigung



- 11 | Les Centres pour Personnes Âgées der Gemeinde Bartringen
 - A. Verwaltungskommission: Ersetzen dreier Mitglieder
 - B. Änderung mehrerer Artikel des Wohnrechts
- 12 | Verträge und notarielle Akte
 - A. Änderung der Konvention bezüglich den Schülertransport der Europa Schule Luxemburg II: Genehmigung
 - B. Vertrag über die Bereitstellung einer Unterkunft: Genehmigung
 - C. Mietvertrag 10, rue de Luxembourg: Genehmigung
 - D. Notarielle Akte: Genehmigung
 - E. Übereinkommen über die Organisation der Sonderschulbildung von Schülern in den Klassen des Kinderzentrums mit Spektrum- und Autismus Störung
 - F. Konvention betreffend den zeitlich begrenzten Einsatz von Lehrbeauftragten im Musikunterricht
- 13 | Verschiedenes
 - A. MultiCulti: Subvention
 - B. Kenntnisnahme der Statuten einer lokalen Vereinigung

In öffentlicher Sitzung:

01. Genehmigung der Tagesordnung

Bürgermeister Smit-Thijs begrüßt die Gemeinderäte im Versammlungsraum der Gemeinde und fragt, ob diese die Tagesordnung genehmigen.

Der Gemeinderat genehmigt die Tagesordnung einstimmig.

Unter Ausschluss der Öffentlichkeit:

02. Gemeindepersonal

A. Gemeindepersonal: Ernennung eines Gemeindebeamten der Laufbahn B1

Da die Beratung in geschlossener Sitzung stattfand, bitten wir Sie um Verständnis dafür, dass an dieser Stelle keine Angaben gemacht werden. (Anm. der Redaktion)

B. Gemeindepersonal: Ernennung eines Gemeindebeamten der Laufbahn A2

Da die Beratung in geschlossener Sitzung stattfand, bitten wir Sie um Verständnis dafür, dass an dieser Stelle keine Angaben gemacht werden. (Anm. der Redaktion)

C. Gemeindepersonal: Beförderung eines Gemeindebeamten

Da die Beratung in geschlossener Sitzung stattfand, bitten wir Sie um Verständnis dafür, dass an dieser Stelle keine Angaben gemacht werden. (Anm. der Redaktion)

03. Schulwesen

A. Zyklen 1-4: Vorschläge zur Umverteilung

Da die Beratung in geschlossener Sitzung stattfand, bitten wir Sie um Verständnis dafür, dass an dieser Stelle keine Angaben gemacht werden. (Anm. der Redaktion)

In öffentlicher Sitzung:

04. Informationen und Korrespondenz

Bürgermeister Smit-Thijs gibt an, dass in geschlossener Sitzung Paul Siebenaller als Gemeindebeamter auf den freien Posten für die Gemeindekasse genannt wurde. Auch die Beförderung von Claude Schroeder wurde vom Gemeinderat angenommen. Zudem wurden Sophie Niederkorn, Julie Huberty, Tom Friederes und Muriel Fixemer auf die freien Posten der Lehrer genannt.



Außerdem informiert Bürgermeister Smit-Thijs die Gemeinderäte darüber, dass:

- die parlamentarische Anfrage der Abgeordneten Max Hahn und Frank Colabianchi vom 17. Juni 2020 an den Mobilitätsminister bezüglich des nationalen Radweges zwischen dem Bahnhof Sassenheim-Niederkerkischen und Luxemburg-Stadt, der auch über Dippach und Bartringen führt, seinerzeit beantwortet wurde. Mittlerweile seien aber 3 Jahre ins Land gegangen und daher stellten beide Abgeordnete am 23. März 2023 abermals diese Frage, um zu wissen, wie weit die Arbeiten bereits vorangeschritten seien und wann die ersten Teilstrecken für die Bevölkerung befahrbar und das Projekt endgültig abgeschlossen seien. Zurzeit werde auf besagter Strecke an zwei Projekten gleichzeitig gearbeitet, zum einen an der Unterführung auf der Grevelsbarrière, zum anderen von der Grevelsbarrière in Richtung Dippach-Gare mit Anschluss an den Radweg der Umgehungsstraße. Für das Teilstück durch den Wald liege noch immer keine Genehmigung des Umweltministeriums vor und auch der Tausch einiger Ländereien sei noch nicht abgeschlossen. Aufgrund dieser Hürden könne man noch kein konkretes Datum nennen. Dies sei schade, da die Unterführung an dieser Stelle grundlegend zur Sicherheit von Fußgängern und Radfahrern beitrage. Dementsprechend könne auch die angeplante Busspur mit Haltestelle noch nicht in Angriff genommen werden.
- man die Bilanz für 2022 von Valorlux erhalten habe. Die Einwohner der Gemeinde Bartringen haben 18,86 kg PMC pro Kopf gesammelt, beim Glas seien es 23,5 kg. Zudem haben sämtliche Schulen und die Maison relais das Qualitätslabel der Superdreckskëscht erhalten.
- man zwischen dem 21. und 23. April 2023 eine Delegation aus Italien im Rahmen der Städtepartnerschaft mit Santa Maria Nuova empfangen habe, zwischen dem 22. und dem 25. Mai 2023 sei der Schüleraustausch an der Reihe.
- das Bayota Festival, das zwischen dem 20. April und dem 23. Mai 2023 stattfindet, wiederum ein großer Erfolg sei. In diesem Monat hätte es viele verschiedene Workshops, Wettbewerbe und Vorträge gegeben, die gut besucht waren.
- am 9. Mai 2023 die Veranstaltung MultiCulti stattgefunden habe. Auch dieses Fest habe regen Anklang gefunden, auch wenn das Wetter zeitweilig nicht mitgespielt habe.
- man am 13. Mai 2023 die Sportveranstaltung „Bartreng bewegt sech“ zum ersten Mal zusammen mit der „Nuit du Sport“ ausgetragen habe. Es sei ein ansprechender und gelungener Testlauf gewesen.
- in der Gemeinde Bartringen 23,7% Nicht-Luxemburger auf den Wählerlisten für die Gemeindewahlen eingetragen seien. National liege der Schnitt bei 19,8%.

Die Einwohnerzahl beläuft sich auf den Tag auf 8.705 Personen.

Der Kassenstand beträgt 33,2 Millionen €.

05. Gemeindepersonal

A. Gemeindepersonal: Verkürzung des provisorischen Dienstes eines Gemeindebeamten

Bürgermeister Smit-Thijs gibt an, dass es sich hier um die Verkürzung des provisorischen Dienstes von 5 Monaten eines Gemeindebeamten handele.

Dieser Punkt wird einstimmig angenommen.

B. Gemeindepersonal: Verkürzung der Initiationsperiode von kommunalen Angestellten

Bürgermeister Smit-Thijs gibt an, dass es sich hier um die Verkürzung der Initiationsperiode von 9 Monaten respektive 12 Monaten von zwei Gemeindeangestellten handele.

Dieser Punkt wird einstimmig angenommen.

C. Dienst 50+: Umänderung eines Postens eines Gemeindeangestellten der Laufbahn A2 in einen Posten für einen Gemeindeangestellten der Laufbahn C1

Bürgermeister Smit-Thijs gibt an, dass ein Posten eines Gemeindeangestellten der Laufbahn A2 in einen Posten für einen Gemeindeangestellten der Laufbahn C1 umgewandelt werden solle.

Der Gemeinderat nimmt diesen Punkt einstimmig an.

06. Verordnungen

A. Kultureller Dienst: Änderung der Eintrittsgebühren

Bürgermeister Smit-Thijs erklärt, dass man Anpassungen der Eintrittsgebühren der ArcA vornehmen wolle, da diese seit 2006 nicht mehr überarbeitet worden seien. So sei der Eintrittspreis auf maximal 20€ festgelegt gewesen, man sei sich jedoch bewusst, dass mittlerweile die Preise, besonders für etwas ausfallenere Projekte, weitaus teurer seien. Für Kinder, Minderjährige, sowie Schüler und Studenten gelte eine Vergünstigung, so wie es bis jetzt auch gewesen sei. Der Schöffenrat schlage daher dem Gemeinderat folgende Preise vor: bei Veranstaltungen bis zu 1.000€ gelte die Eintrittsgebühr von 8€ respektive 5€, bei Veranstaltungen bis zu 2.000€ seien es 10€ beziehungsweise 8€, bei 3.000€ seien es 15€ und 12€, bei bis zu 4.500€ dann 20€ und 15€, bei 6.000€ seien es 25€ und 20€, bei bis zu 7.500€ dann 30€ respektive 25€, bei bis zu 9.000€ dann 35€ und 28€ und bei Veranstaltungen über 9.001€ liege die Eintrittsgebühr dann bei 40€ beziehungsweise bei 30€. Gleichzeitig seien auch immer noch Veranstaltungen mit kostenlosem Eintritt möglich.

Rat Weirich merkt an, dass er es berechtigt finde, die Preise der Veranstaltungen in der ArcA nach oben hin anzupassen.

Rätin Schares fragt nach, ob sich diese Preise nur auf die von der Gemeinde organisierten Veranstaltungen bezügen, oder ob auch die lokalen Vereine an diese gebunden seien?

Bürgermeister Smit-Thijs gibt an, dass es sich hier rein um die Veranstaltungen handele, die von der Gemeinde ausgerichtet werden.

Der Gemeinderat nimmt diesen Punkt der Tagesordnung einstimmig an.

B. Änderung der kommunalen Verordnung betreffend die Gebühren für die Nutzung der kommunalen Räume und Einrichtungen

Bürgermeister Smit-Thijs erklärt, dass es sich hier um eine Änderung der Verordnung bezüglich des Materials handele. Diese Änderung sei notwendig, da seit diesem Jahr bei öffentlichen Veranstaltungen kein Einweg-Plastik mehr benutzt werden dürfe, ab 2025 sei dann das meiste Einweg-Geschirr



verboten. Aus diesem Grund habe man bereits vor einiger Zeit angefangen, dieses durch wiederverwendbares Material auszutauschen, wie z.B. bei den Trinkbechern. Diese seien auch schon in der Verordnung verankert. Die neuen, wiederbenutzbaren Schalen für Pommes frites und Ähnliches würden nun in dieser Verordnung mit eingebunden. Aufgrund dieser Neuerung müsste man das Publikum vermehrt darauf hinweisen, dass man diese Schalen, die man gegen Pfand erhalte, auch wieder abgeben müsse. Die Vereine können selbst entscheiden, ob sie Pfand verlangen, jedoch müssten sie für jede fehlende Schale 2€ an die Gemeinde bezahlen, so wie es auch schon bei den Trinkbechern der Fall sei.

Dieser Punkt wird einstimmig angenommen.

07. Verkehr

A. Solarpark Bartreng S.A.: Abstimmung über einen zusätzlichen Spezialkredit

Bürgermeister Smit-Thijs gibt an, dass es sich bei diesem Punkt um einen zusätzlichen Spezialkredit bezüglich des Solarpark Bartreng handele. Man habe bereits einen Betrag von 600.000€ gestimmt. Aufgrund der Preissteigerung werde das Projekt aber teurer, deshalb müsse ein Spezialkredit über zusätzliche 100.000€ heute gestimmt werden.

Dieser Punkt wird einstimmig angenommen.

B. Neugestaltung der Villa Schwall: Abstimmung über einen Spezialkredit

Bürgermeister Smit-Thijs erläutert, dass man die Villa Schwall neugestalten wolle und diese eventuell einen Horesca Betrieb beherbergen solle. Zu diesem Zweck müsse ein Spezialkredit von 200.000€ gestimmt werden.

Rat Miller fragt nach, wofür das Geld genau geplant sei?

Bürgermeister Smit-Thijs gibt an, dass es darum gehe die Unterbringungsmöglichkeiten eines Restaurants in der Villa Schwall auszuloten.

Rätin Bemtgen-Jost merkt an, dass dieses Vorhaben schon bekannt gewesen sei, warum habe man den Betrag nicht im Haushalt 2023 vorgesehen?

Schöffe De Smet entgegnet, dass man erst im Januar 2023 über den Gewinner des Kompetitiven Dialogs abgestimmt habe, also nach der Haushaltsdebatte 2023. Somit hätte man nicht voreilen und diese Summe schon vorsehen können.

Der Gemeinderat nimmt diesen Punkt einstimmig an.

C. Unterirdischer Wassertank in Dippach: Abstimmung über einen Spezialkredit

Bürgermeister Smit-Thijs erklärt, dass es sich bei diesem Punkt um einen Spezialkredit von 350.000€ bezüglich des unterirdischen Wassertanks in Dippach handele.

Dieser Punkt wird einstimmig angenommen.

D. Restanten-Etat 2022: Genehmigung

Schöffe De Smet führt aus, dass der Gemeindeeinnehmer bisher 219.873,90€ noch nicht erhalten habe, davon sollten aber noch 218.554,09€ eingetrieben werden. Eine Entlastung für 1.319,81€ liege ebenfalls vor. Die Höhe des Betrags erkläre sich durch den verspäteten Erhalt diverser Rechnungen, die dann auch erst verspätet an die Bürger weiter verrechnet worden seien.

Der Gemeinderat billigt einstimmig den Restantenetat 2022.

E. Einnahmeposten des Jahres 2022

Schöffe De Smet erklärt, dass es sich bei den Einnahmeposten des Jahres 2022 um eine Summe von insgesamt 42,4 Millionen € handele. Zudem hebt er die Gewerbesteuer über 4,6 Millionen € hervor. Beim „fonds de dotation globale des communes“ liege man bei rund 28,2 Millionen €.

Dieser Punkt wird einstimmig angenommen.

F. Friedhofskonzessionsvergabe des Jahres 2022

Bürgermeister Smit-Thijs erläutert, dass 14 neue Konzessionen im Jahr 2022 für die Dauer von 30 Jahren mit der Gemeinde bezüglich des Friedhofs geschlossen wurden, dies für eine Summe von insgesamt 3.800€.

Der Gemeinderat nimmt diesen Punkt einstimmig an.

08. Verkehr

A. Änderung der Verkehrsverordnung der Gemeinde Bartringen

Schöffe De Smet erklärt, dass es sich hier um die Neugestaltung der route d'Arlon handele. Man habe die vorherige Zustimmung des Ministeriums eingeholt, da man neue Verkehrsschilder habe hinzufügen und andere habe umsetzen müssen.

Dieser Punkt wird einstimmig angenommen.

B. Bestätigung von zeitlich begrenzten Verkehrs-Verordnungen

Schöffe De Smet erklärt, dass es sich hier um insgesamt 4 Verkehrsregelungen handele. Diese betreffen die Cité Alexandre de Colnet, rue des Romains, Cité Millewee und route de Longwy.

Der Gemeinderat nimmt diese Verkehrsregelungen einstimmig an.

C. Zeitweilige Änderung der Verkehrsverordnung der Gemeinde Bartringen

Schöffe De Smet gibt an, dass das Dorfzentrum für die Dauer vom 4. bis zum 10. Juli 2023 gesperrt sei, dies aufgrund der Veranstaltung Absolut Bartreng. Hier werde man auch die Bushaltestellen verlegen müssen und die Busse umleiten. Zum zweiten werde die rue de Strassen vom 19. Juni bis zum 7. Juli 2023 auf Höhe der Häuser n° 38 bis n° 40 gesperrt.

Beide Änderungen werden einstimmig angenommen.



09. Regional Museksschoul Westen

A. Provisorische Schulorganisation 2023/2024 der Musikkurse der Gemeinde Bartringen

Rat Weirich erläutert, dass es sich bei diesem Punkt der Tagesordnung um die provisorische Schulorganisation des Jahres 2023/2024 der Musikkurse der Gemeinde Bartringen handele. Bis dato seien 562 Schüler, aufgeteilt in 40 Klassen mit je 14-18 Schülern, in den Kollektivkursen angemeldet. Ob sich diese provisorische Anzahl bestätige, werde man im Herbst bei der definitiven Schulorganisation sehen. Im Einzelunterricht seien bis jetzt 312 Schüler angemeldet. Unangefochten stehe immer noch der Klavierunterricht an erster Stelle der Beliebtheit, gefolgt von den Blas- und Schlaginstrumenten, sowie der Gitarre. Es sei zu hoffen, dass jene Schüler, die sich für ein Blas- oder Schlaginstrument angemeldet haben, sich auch als Musikanten in den lokalen Musikvereinen anmelden würden. Dies sei ja auch Aufgabe der hiesigen Musikschule. Es sei indes keine leichte Aufgabe und in Zukunft müssten sowohl Schüler als auch Eltern weiter sensibilisiert und motiviert werden.

Rat Weirich betont, dass die Kursdauer, aufgrund der unterschiedlichen Länge, in Minuten berechnet werde. So seien für das kommende Schuljahr 14.535 Minuten vorgesehen, 615 Minuten mehr als im vorherigen Jahr. Für eine Stunde werden 7.156,32€ verrechnet, im letzten Jahr habe der Preis pro Stunde 5.787,13€ betragen. Fakt sei, dass man eine Erhöhung von 23,66% zum Vorjahr habe, die sich durch 2 Indextranchen erkläre, sowie mit den höheren Ausgaben bei den Unterrichtenden bedingt durch eine Lohnerhöhung. Der Haushalt für die Bartringer Musikschule liege somit für das kommende Schuljahr bei 1.733.618,52€, rund 391.000€ mehr als im laufenden Schuljahr. Jedoch seien dies nur Prognosen, erst im Herbst lägen die definitiven Zahlen vor. Was das Schuljahr 2023/2024 die Gemeinde reell koste, könne man erst in 2 Jahren genau chiffrieren, wenn der Staat den genauen Beitrag der Gemeinde verrechnet habe. Zukünftig werde die Beteiligung vom Staat nach einem Basissatz pro Minute berechnet.

Rat Weirich wolle den Gemeinderat aber auch dahingehend informieren, dass in diesem Schuljahr eine Reihe von Schulstunden ausgefallen seien, da die UGDA kein Ersatzpersonal habe finden können. Seit dem Inkrafttreten des neuen Gesetzes zum Schulbeginn dürfen Lehrbeauftragte nur noch 2 Überstunden übernehmen. Zudem gelten höhere Qualifikationsnachweise. Die UGDA müsse aufgrund dessen landesweit rund 222 weitere Lehrkräfte einstellen.

Rat Weirich erläutert zudem die praktischen Details. Die Einschreibefrist laufe bis zum 1. Juni 2023 und die Eltern sämtlicher Schüler seien per Brief darauf hingewiesen worden. Außerdem sei eine Broschüre an alle Haushalte verteilt worden. Bis zum 15. September 2023 müsse jeder Schüler in der staatlichen Datenbank eingetragen sein, dieses Datum sei bindend als Finanzbasis. Schüler, die nach dieser Frist noch einen Platz in der Musikschule erhalten, werden nicht mehr subventioniert. Auch am „Tag der offenen Tür“ am 21. Mai 2023 sei das Interesse groß gewesen. Das Problem der Einbindung der jungen Musikanten in die lokalen Musikvereine Just Music, Hunneband und Bartrenger Musek bleibe weiterhin bestehen. Zukünftig müsse man hier nach besseren Lösungsansätzen suchen und gegebenenfalls den Rahmen ändern.

Der Gemeinderat nimmt diesen Punkt der Tagesordnung einstimmig an.

10. Schulwesen

A. Provisorische Schulorganisation 2023/2024: Fundamentalunterricht – Zyklen 1, 2, 3 und 4: Genehmigung

Schöffe Demuyser führt aus, dass man in der provisorischen Schulorganisation 127 Intervenierende mit 1.215 Schulstunden vorgesehen habe, dies für voraussichtlich 601 Schüler in 39 Klassen. Im Durchschnitt habe man so 15 Schüler pro Klasse. Im Vergleich zu letztem Schuljahr habe man keine Änderungen vornehmen müssen. Man habe auch für das Schuljahr 2023/2024 wieder 4 Vorschulklassen vorgesehen. Die Schulkommission habe die provisorische Schulorganisation einstimmig angenommen.

Rätin Schares wolle noch anmerken, dass die Zyklen 2-4 ab 7.50 Uhr mit dem Unterricht beginnen würden, die Schüler des Zyklus 1 jedoch erst um 8.10 Uhr. Hier finde die Aufsicht im Schulhof auch erst ab 8.00 Uhr statt. Es sei hilfreich für die Eltern mit Kindern in unterschiedlichen Zyklen die Aufsicht schon ab 7.50 einzusetzen, um die Wartezeit zu überbrücken, so wie es vor der Corona-Pandemie auch der Fall gewesen sei.

Schöffe Demuyser gibt an, diesen Punkt in der nächsten Schulkommission besprechen zu wollen.

Der Gemeinderat nimmt diesen Punkt der Tagesordnung einstimmig an.

11. Les Centres pour Personnes Âgées der Gemeinde Bartringen

A. Verwaltungskommission: Ersetzen dreier Mitglieder

Der Gemeinderat ernennt Roswitha Dehmel, Fernand Fischer und Marc Koppe in den Verwaltungsrat der Centre pour Personnes âgées der Gemeinde Bartringen für die Periode vom 1. Januar 2024 bis zum 31. Dezember 2029.

Bürgermeister Smit-Thijs bedankt sich beim scheidenden Mitglied Liliane Kolbach für ihren Einsatz und die wertvoll geleistete Arbeit über viele Jahre.

B. Änderung mehrerer Artikel des Wohnrechts

Bürgermeister Smit-Thijs gibt an, dass am 19. April 2023 einige Artikel bezüglich des Wohnrechts von der zuständigen Kommission umgeändert wurden. Das Wohnrecht sei nicht indexgebunden gewesen, dies habe man im Artikel 2 nun geändert. Die Artikel 8 und 9 seien gestrichen worden, da diese ausführlicher in Artikel 3 vertreten sind.

Dieser Punkt wird einstimmig angenommen.

12. Verträge und notarielle Akte

A. Änderung der Konvention bezüglich den Schülertransport der Europa Schule Luxemburg II: Genehmigung

Bürgermeister Smit-Thijs erklärt, dass es sich hier um eine Änderung der Route des Schülertransports in die Europa Schule handele. Diese betreffe den 2. Bus, der seit Mitte April im Einsatz sei. Die Haltestelle „Waassertuerm“ werde nun vom Bus 1 angefahren, die Haltestelle „Gemeng“ vom Bus 2.

Dieser Punkt wird einstimmig angenommen.



B. Vertrag über die Bereitstellung einer Unterkunft: Genehmigung

Bürgermeister Smit-Thijs erläutert, dass es sich bei diesem Punkt der Tagesordnung um die Bereitstellung einer Unterkunft handele. Die betreffende Person erhalte diese Unterkunft zu einem sozialen Tarif, der ihren finanziellen Möglichkeiten entspricht. Der Vertrag laufe vom 1. August 2023 bis zum 31. Juli 2028. Hier sei auch eine bessere und engmaschigere Begleitung des Sozialamtes vorgesehen.

Dieser Punkt wird einstimmig angenommen.

C. Mietvertrag 10, rue de Luxembourg: Genehmigung

Bürgermeister Smit-Thijs erklärt, dass die Räumlichkeiten, die früher von der Polizei besetzt waren, nun neu vermietet werden sollen. Beim neuen Mieter handele es sich um das sogenannte „Eltereform“, eine Anlaufstelle zur Unterstützung für Eltern. Der Mietvertrag laufe bis 2031 und sei verlängerbar. Die Miete betrage 4.383,92€ im Monat.

Rat Miller fragt nach, ob dieses Forum rein für die Einwohner der Gemeinde gedacht sei, oder auf regionalem Plan funktioniere?

Bürgermeister Smit-Thijs gibt an, dass das „Eltereform“ auf regionaler Basis arbeite.

Der Gemeinderat nimmt diesen Punkt einstimmig an.

D. Notarielle Akte: Genehmigung

Der Gemeinderat genehmigt einstimmig einen notariellen Akt. Gegenstand des Aktes ist eine Parzelle von 1 Zentiar, gelegen in der „rue de la Pétrusse“, welche von einer Firma unentgeltlich an die Gemeinde Bartringen abgetreten wird.

Der Gemeinderat genehmigt einstimmig einen notariellen Akt. Gegenstand des Aktes ist eine Parzelle von 8 Zentiar, gelegen in der „rue de la Pétrusse“, welche von Privatpersonen unentgeltlich an die Gemeinde Bartringen abgetreten wird.

Der Gemeinderat genehmigt einstimmig einen notariellen Akt, der zwischen einer Firma und der Gemeinde geschlossen wurde. Gegenstand des Aktes ist eine Parzelle von 2 Hektar 59 Ar 40 Zentiar, gelegen in der „Gewann beim Baum“, auf der eine Grunddienstbarkeit errichtet werden soll.

E. Übereinkommen über die Organisation der Sonderschulbildung von Schülern in den Klassen des Kinderzentrums mit Spektrum und Autismus Störung

Bürgermeister Smit-Thijs führt aus, dass es sich hier um ein Übereinkommen über die Organisation der Sonderschulbildung von Schülern in den Klassen des Kinderzentrums mit Spektrum und Autismus Störung handele. Es gehe vor allem um Planungssicherheit für diese Klassen, die in der Schule „Beim

Schlass“ untergebracht seien. Es handele sich um Klassen der Zyklen 3 und 4 mit maximal 7 Schülern pro Klasse.

Dieser Punkt der Tagesordnung wird einstimmig angenommen.

F. Konvention betreffend den zeitlich begrenzten Einsatz von Lehrbeauftragten im Musikunterricht

Bürgermeister Smit-Thijs erläutert, dass es sich hier um den zeitlich begrenzten Einsatz von Lehrbeauftragten im Musikunterricht der Bartringer Schule handele. Es gehe um maximal ein Trimester pro Klasse, in der der Lehrbeauftragte zusammen mit der Lehrkraft die Klasse betreue. Da die Kurse in der Schule stattfinden, unterstehen die Lehrbeauftragten in diesem Zeitraum der Direktion der Schule. Die Hälfte der Ausgaben würden dann auch vom zuständigen Ministerium zurückerstattet. 16 Klassen hätten in diesem Schuljahr von dieser Konvention profitieren dürfen und man habe nur positive Rückmeldungen erhalten.

Rat Weirich merkt an, dass es sich um ein pädagogisches Projekt handele, das großen Anklang finde. Er befürchte jedoch, dass dieses Projekt im nächsten Jahr nicht mehr stattfinden könne, da ein Mangel an Lehrbeauftragten herrsche, die die notwendigen Kriterien erfüllen.

Der Gemeinderat nimmt diesen Punkt einstimmig an.

13. Verschiedenes

A. MultiCulti: Subvention

Rat Lang erläutert, dass am 9. Mai 2023 im Centre Atert die Veranstaltung MultiCulti stattgefunden habe und gut besucht gewesen sei. Die Einnahmen dieses Tages in Höhe von 2.000€ sollen der Vereinigung „Médecins sans frontières“ zugutekommen.

Dieser Punkt wird einstimmig angenommen.

B. Kenntnisnahme der Statuten einer lokalen Vereinigung

Bürgermeister Smit-Thijs gibt an, dass es sich bei diesem Punkt um die zur Kenntnisnahme der Statuten einer lokalen Vereinigung handele. Konkret gehe es um die Vereinigung „Little Africa“, die vor allem die afrikanische Gastronomie bei verschiedenen Veranstaltungen promovieren wolle.

Der Gemeinderat nimmt die Statuten einstimmig zur Kenntnis.

Ende der Sitzung: 11.00 Uhr



BERICHT ÜBER DIE GEMEINDERATSSITZUNG

VOM 7. JUNI 2023 UM 07.45 UHR

Anwesend:

DP

Monique SMIT-THIJS (Bürgermeister)
Frank DEMUYSER (Schöffe)
Youri DE SMET (Schöffe)
Frank COLABIANCHI (Rat)
Marc LANG (Rat)
Gordon BRAUN (Rat)
Francine MORO (Rätin)

Georges FRANCK (Gemeindesekretär)

CSV

Guy WEIRICH (Rat)
Marie-France BEMTGEN-JOST (Rätin)
Nadine SCHARES (Rätin)

LSAP

/

déi gréng

Mohamed BEN KHEDHER (Rat)
Roger MILLER (Rat)

Entschuldigt: Paul Hammelmann (Rat/LSAP)

Tagesordnung

In öffentlicher Sitzung:

01 | Genehmigung der Tagesordnung

Unter Ausschluss der Öffentlichkeit:

02 | Gemeindepersonal
A. SEA: Beschluss über die Absicht, einen unbefristeten Arbeitsvertrag eines Gemeindeangestellten zu kündigen

In öffentlicher Sitzung:

03 | Verkehr
A. Bestätigung einer zeitlich begrenzten Verkehrs-Verordnung in der rue des Champs
B. Bestätigung einer zeitlich begrenzten Verkehrs-Verordnung in der rue des Romains



In öffentlicher Sitzung:

01. Genehmigung der Tagesordnung

Bürgermeister Smit-Thijs begrüßt die Gemeinderäte im Versammlungsraum der Gemeinde und fragt, ob diese die Tagesordnung genehmigen. Allerdings solle Punkt 3 der Tagesordnung hinzugefügt werden.

Der Gemeinderat genehmigt die geänderte Tagesordnung einstimmig.

Unter Ausschluss der Öffentlichkeit:

02. Gemeindepersonal

A. SEA: Beschluss über die Absicht, einen unbefristeten Arbeitsvertrag eines Gemeindeangestellten zu kündigen

Da die Beratung in geschlossener Sitzung stattfand, bitten wir Sie um Verständnis dafür, dass an dieser Stelle keine Angaben gemacht werden. (Anm. der Redaktion)

In öffentlicher Sitzung:

03. Verkehr

A. Bestätigung einer zeitlich begrenzten Verkehrs-Verordnung in der rue des Champs

Schöffe De Smet erklärt, dass es sich hier um eine zeitlich begrenzte Verkehrs-Verordnung in der rue des Champs handele, die von 27. Mai bis zum 30. November 2023 gelte.

Dieser Punkt wird einstimmig angenommen.

B. Bestätigung einer zeitlich begrenzten Verkehrs-Verordnung in der rue des Romains

Schöffe De Smet erklärt, dass es sich hier um eine zeitlich begrenzte Verkehrs-Verordnung in der rue des Romains handele, die vom 1. Juni bis zum 1. Juli 2023 gelte.

Dieser Punkt wird einstimmig angenommen.

Ende der Sitzung: 08.15 Uhr



BERICHT ÜBER DIE GEMEINDERATSSITZUNG

VOM 30. JUNI 2023 UM 07.45 UHR

Anwesend:

DP

Monique SMIT-THIJS (Bürgermeister)
Frank DEMUYSER (Schöffe)
Youri DE SMET (Schöffe)
Frank COLABIANCHI (Rat)
Marc LANG (Rat)
Gordon BRAUN (Rat)
Francine MORO (Rätin)

Georges FRANCK (Gemeindesekretär)

CSV

Guy WEIRICH (Rat)
Marie-France BEMTGEN-JOST (Rätin)
Nadine SCHARES (Rätin)

LSAP

/

déi gréng

Mohamed BEN KHEDHER (Rat)
Roger MILLER (Rat)

Entschuldigt: Paul Hammelmann (Rat/LSAP)

Tagesordnung

In öffentlicher Sitzung:

01 | Genehmigung der Tagesordnung

Unter Ausschluss der Öffentlichkeit:

02 | Gemeindepersonal
A. SEA: Beschluss über die Kündigung eines unbefristeten
Arbeitsvertrages eines Gemeindeangestellten

In öffentlicher Sitzung:

03 | Verkehr
A. Bestätigung von zeitlich begrenzten Notfall-Verkehrsregelungen



In öffentlicher Sitzung:

01. Genehmigung der Tagesordnung

Bürgermeister Smit-Thijs begrüßt die Gemeinderäte im Versammlungsraum der Gemeinde und fragt, ob diese die Tagesordnung genehmigen.

Der Gemeinderat genehmigt die Tagesordnung einstimmig.

Unter Ausschluss der Öffentlichkeit:

02. Gemeindepersonal

A. SEA: Beschluss über die Absicht, einen unbefristeten Arbeitsvertrag eines Gemeindeangestellten zu kündigen

Da die Beratung in geschlossener Sitzung stattfand, bitten wir Sie um Verständnis dafür, dass an dieser Stelle keine Angaben gemacht werden. (Anm. der Redaktion)

In öffentlicher Sitzung:

03. Verkehr

A. Bestätigung von zeitlich begrenzten Notfall-Verkehrsregelungen

Schöffe De Smet erklärt, dass es sich hier um eine zeitlich begrenzte Verkehrs-Verordnung in der rue de Leudelange handele, die von 12. bis zum 30. Juni 2023 gelte.

Dieser Punkt wird einstimmig angenommen.

Schöffe De Smet erklärt, dass es sich hier um eine zeitlich begrenzte Verkehrs-Verordnung in der route de Longwy handele, die vom 26. Juni bis zum 14. Juli 2023 gelte.

Dieser Punkt wird einstimmig angenommen.

Ende der Sitzung: 08.45 Uhr



PROCÈS-VERBAL DE LA RÉUNION DU CONSEIL COMMUNAL

DU 22 MAI 2023 À 08H30

Présents :

DP

Monique SMIT-THIJS (bourgmestre)
Frank DEMUYSER (échevin)
Youri DE SMET (échevin)
Frank COLABIANCHI (conseiller)
Marc LANG (conseiller)
Gordon BRAUN (conseiller)
Francine MORO (conseillère)

Georges FRANCK (secrétaire communal)

CSV

Guy WEIRICH (conseiller)
Marie-France BEMTGEN-JOST (conseillère)
Nadine SCHARES (conseillère)

LSAP

/

déi gréng

Roger MILLER (conseiller)

*Excusés : Mohamed BEN KHEDHER (conseiller/déi gréng, procuration de vote à M. le conseiller Miller quant aux points 1, 4-10, 11.B-13),
Paul Hammelmann (conseiller/LSAP)*

Ordre du jour

En séance ouverte :

01 | Approbation de l'ordre du jour

En séance à huis clos :

02 | Affaires du personnel

- A. Personnel communal : nomination d'un fonctionnaire communal B1
- B. Personnel communal : nomination d'un fonctionnaire communal A2
- C. Personnel communal : promotion d'un fonctionnaire communal

03 | Enseignement

- A. Cycles 1-4 : propositions de réaffectation

En séance ouverte :

04 | Informations et correspondance

05 | Affaires du personnel

- A. Personnel communal : réduction du service provisoire d'un fonctionnaire communal
- B. Personnel communal : réduction de la période d'initiation d'employés communaux
- C. Service 50+ : conversion d'un poste d'employé communal carrière A2 en carrière C1

06 | Règlements

- A. Service culturel : modification des tarifs d'entrée
- B. Modification du règlement communal concernant les taxes et tarifs d'utilisation des salles et installations communales

07 | Finance

- A. Solarpark Bartreng S.A. : vote d'un crédit spécial supplémentaire
- B. Réaménagement de la Villa Schwall : vote d'un crédit spécial
- C. Réservoir d'eau enterré à Dippach : vote d'un crédit spécial
- D. État des restants 2022 : approbation
- E. Titres de recettes – exercice 2022
- F. Concessions au cimetière de Bertrange – année 2022

08 | Circulation

- A. Modification du règlement de circulation de la Commune de Bertrange
- B. Confirmation de règlements de circulation à caractère temporaire
- C. Modification temporaire du règlement de circulation

09 | Regional Museksschoul Westen

- A. Organisation scolaire provisoire 2023/2024 des cours de musique de la Commune de Bertrange

10 | Enseignement

- A. Organisation scolaire provisoire 2023/2024 : enseignement fondamental – cycles 1, 2, 3 et 4 : approbation

11 | Les Centres pour Personnes Âgées de la Commune de Bertrange

- A. Commission administrative : remplacement de trois membres
- B. Modification de plusieurs articles du droit d'habitation

12 | Contrats et actes notariés

- A. Avenant à la convention pour le transport scolaire École Européenne Luxembourg II : approbation
- B. Contrat de mise à disposition d'un logement : approbation
- C. Contrat de bail 10, rue de Luxembourg : approbation
- D. Actes notariés : approbation



- E. Convention relative à l'organisation de la scolarisation spécialisée d'élèves au sein des classes du Centre pour enfants et jeunes présentant un trouble du spectre de l'autisme
- F. Convention concernant l'intervention temporaire de chargés de cours de l'enseignement musical
- 13 | Divers
- A. MultiCulti 2023 : subside
- B. Prise de connaissance des statuts d'une association locale

En séance ouverte :

01. Approbation de l'ordre du jour

Mme la bourgmestre Smit-Thijs souhaite la bienvenue aux membres du conseil communal dans la salle des réunions de la mairie et leur demande s'ils approuvent l'ordre du jour.

Le conseil communal approuve l'ordre du jour à l'unanimité.

En séance à huis clos :

02. Affaires du personnel

A. Personnel communal : nomination d'un fonctionnaire communal B1

La délibération s'étant tenue à huis clos, veuillez noter que les informations y afférentes resteront confidentielles (note de la rédaction).

B. Personnel communal : nomination d'un fonctionnaire communal A2

La délibération s'étant tenue à huis clos, veuillez noter que les informations y afférentes resteront confidentielles (note de la rédaction).

C. Personnel communal : promotion d'un fonctionnaire communal

La délibération s'étant tenue à huis clos, veuillez noter que les informations y afférentes resteront confidentielles (note de la rédaction).

03. Enseignement

A. Cycles 1-4 : propositions de réaffectation

La délibération s'étant tenue à huis clos, veuillez noter que les informations y afférentes resteront confidentielles (note de la rédaction).

En séance ouverte :

04. Informations et correspondance

Mme la bourgmestre Smit-Thijs indique qu'en séance à huis clos, Paul Siebenaller a été nommé au poste vacant de fonctionnaire communal pour le service de la recette communale. Le conseil communal a également accepté la promotion de Claude Schroeder. Par ailleurs, Sophie Niederkorn, Julie Huberty, Tom Friederes et Muriel Fixemer ont été nommés aux postes vacants dans l'enseignement.

Ensuite, Mme la bourgmestre Smit-Thijs informe les conseillers communaux de ce qui suit :

- La question parlementaire des députés Max Hahn et Frank Colabianchi du 17 juin 2020, adressée au ministre de la Mobilité au sujet de la piste



cyclable nationale, qui mène de la gare de Sanem-Bascharage à Luxembourg-Ville en passant par Dippach et Bertrange, avait été dûment traitée à l'époque. Entretemps, trois années se sont écoulées, raison pour laquelle les deux députés ont réitéré leur question en date du 23 mars 2023 pour s'enquérir de l'avancement des travaux concernés et de la date d'ouverture des premiers tronçons à la population ainsi que de la date de clôture définitive du projet. À l'heure actuelle, deux projets sont en cours de réalisation sur le parcours en question, à savoir d'une part au niveau du passage souterrain à la Grevelsbarrière, et d'autre part sur le tronçon menant de la Grevelsbarrière en direction de Dippach-Gare, avec connexion à la piste cyclable du contournement. Pour ce qui est du tronçon traversant la forêt, le ministère de l'Environnement n'a pas encore donné son accord, et l'échange de plusieurs terrains n'est pas encore clôturé. Ces obstacles ne permettent pas à l'heure actuelle d'indiquer une date précise. Ceci est d'autant plus regrettable que le passage souterrain à cet endroit contribue fondamentalement à la sécurité des piétons et des cyclistes. C'est également la raison pour laquelle les travaux relatifs à la voie de bus planifiée avec arrêt ne peuvent pas encore être mis en œuvre.

- Nous sommes en possession du bilan de Valorlux pour 2022. Les habitants de la commune de Bertrange ont collecté 18,86 kg de PMC par tête, un chiffre qui s'élève à 23,5 kg pour ce qui est des déchets en verre. Il s'y ajoute que l'ensemble des écoles et sites du service d'éducation et d'accueil se sont vu décerner le label de qualité de la Superdreckskësch.
- On a accueilli du 21 au 23 avril 2023 une délégation venue d'Italie dans le cadre du jumelage avec Santa Maria Nuova ; la visite sera suivie entre le 22 et le 25 mai 2023 d'un échange d'élèves.
- Le festival Bayota, qui s'est déroulé du 20 avril au 23 mai 2023, a de nouveau rencontré un grand succès. De nombreux ateliers, concours et conférences ont été organisés tout au long de ce mois, et tous ont été bien fréquentés.
- La manifestation MultiCulti a eu lieu le 9 mai 2023. Cette manifestation a elle aussi connu un grand succès, bien que, par moments, les conditions météorologiques n'aient pas été favorables.
- Le 13 mai 2023, la manifestation sportive « Bartreng beweegt sech » a été organisée pour la première fois conjointement avec la « Nuit du Sport ». Cet essai s'est avéré à la fois concluant et réussi.
- Dans la commune de Bertrange, 23,7 % d'électeurs non luxembourgeois étaient inscrits sur les listes électorales pour les élections communales. Au niveau national, la moyenne est de 19,8 %.

À ce jour, le nombre de résidents est de 8 705.
La trésorerie s'élève à 33,2 millions d'euros.

05. Affaires du personnel

A. Personnel communal : réduction du service provisoire d'un fonctionnaire communal

Mme la bourgmestre Smit-Thijs indique qu'il s'agit de réduire le service provisoire d'un fonctionnaire communal de 5 mois.

Le conseil adopte ce point à l'unanimité.

B. Personnel communal : réduction de la période d'initiation d'employés communaux

Mme la bourgmestre Smit-Thijs indique qu'il s'agit ici de réduire la période d'initiation de deux employés communaux, respectivement de 9 et de 12 mois.

Le conseil adopte ce point à l'unanimité.

C. Service 50+ : conversion d'un poste d'employé communal carrière A2 en carrière C1

Mme la bourgmestre Smit-Thijs indique qu'il s'agit de convertir un poste d'employé communal de la carrière A2 en un poste d'employé communal de la carrière C1.

Le conseil communal adopte ce point à l'unanimité.

06. Règlements

A. Service culturel : modification des tarifs d'entrée

Mme la bourgmestre Smit-Thijs explique que l'on envisage d'adapter les tarifs d'entrée de l'ArcA, ceux-ci n'ayant plus été revus depuis 2006. En effet, le prix d'entrée maximum avait été fixé à 20 €, mais il n'est de secret pour personne que les prix ont considérablement augmenté depuis lors, en particulier pour des projets plus inhabituels. Les enfants, mineurs, ainsi que les écoliers et étudiants bénéficieront comme par le passé d'une réduction. Aussi le collège échevinal propose-t-il les prix suivants au conseil communal : pour les manifestations d'un coût jusqu'à 1 000 €, le tarif d'entrée sera désormais de 8 €, respectivement 5 € ; pour les manifestations d'un coût jusqu'à 2 000 €, il sera de 10 €, respectivement 8 €, pour un coût de 3 000 €, de 15 € et 12 €, pour un coût jusqu'à 4 500 €, de 20 € et 15 €, pour un coût de 6 000 € de 25 € et 20 €, pour un coût jusqu'à 7 500 €, de 30 €, respectivement 25 €, pour un coût jusqu'à 9 000 €, de 35 € et 28 €, et pour les manifestations dont le coût dépasserait 9 001 €, le tarif d'entrée sera de 40 €, respectivement 30 €. Parallèlement, il sera toujours possible d'organiser des manifestations avec entrées non payantes.

M. le conseiller Weirich fait remarquer qu'il trouve justifié de revoir à la hausse les prix des manifestations qui se tiennent à l'ArcA.

Mme la conseillère Schares demande si ces prix ne concernent que les manifestations organisées par la Commune, ou s'ils valent également pour les associations locales.

Mme la bourgmestre Smit-Thijs déclare qu'il n'est question ici que des manifestations organisées par la Commune.

Le conseil communal adopte ce point de l'ordre du jour à l'unanimité.

B. Modification du règlement communal concernant les taxes et tarifs d'utilisation des salles et installations communales

Mme la bourgmestre Smit-Thijs expose qu'il s'agit en l'occurrence de modifier le règlement concernant le matériel. Cette modification est requise parce qu'il est désormais interdit d'utiliser du matériel plastique à usage unique lors de manifestations publiques et que, dès 2025, cette interdiction vaudra pratiquement pour toute la vaisselle et les couverts à usage unique. C'est la raison pour laquelle on a commencé il y a un certain temps déjà à remplacer cette vaisselle par du matériel réutilisable, par exemple les gobelets. Ceux-ci sont d'ailleurs déjà pris en considération dans le règlement en question. Il est à présent prévu d'intégrer dans ce règlement les nouvelles barquettes à frites réutilisables et autres mets similaires. En raison de cette adaptation, il conviendrait d'aviser davantage le public quant à l'importance de restituer ces barquettes distribuées contre paiement d'une caution. Il restera loisible aux associations d'exiger ou de ne pas exiger une caution, en étant toutefois conscientes qu'elles devront verser 2 € par barquette manquante à la Commune, à l'instar de ce qui vaut déjà pour les gobelets.

Le conseil adopte ce point à l'unanimité.



07. Finances

A. Solarpark Bartreng S.A. : vote d'un crédit spécial supplémentaire

Mme la bourgmestre Smit-Thijs expose que ce point concerne un crédit spécial supplémentaire concernant le parc solaire de Bertrange, au sujet duquel un montant de 600 000 € a déjà été voté. Toutefois, en raison de l'augmentation des prix, ce projet s'avère maintenant plus coûteux, raison pour laquelle il y a lieu aujourd'hui de voter un crédit spécial supplémentaire de 100 000 €.

Le conseil adopte ce point à l'unanimité.

B. Réaménagement de la Villa Schwall : vote d'un crédit spécial

Mme la bourgmestre Smit-Thijs explique qu'il est prévu de réaménager la Villa Schwall et que celle-ci pourrait éventuellement accueillir un établissement Horesca. Il importe de voter à cet effet un crédit spécial de 200 000 €.

M. le conseiller Miller demande des précisions quant à la façon dont ce montant sera affecté.

Mme la bourgmestre Smit-Thijs indique qu'il s'agit de sonder les possibilités d'installation d'un restaurant dans la Villa Schwall.

Mme la conseillère Bemtgen-Jost fait remarquer que ce projet était déjà connu et demande pourquoi ce montant n'a pas été prévu dans le budget 2023.

M. l'échevin De Smet répond que le gagnant du dialogue compétitif n'a été désigné qu'en janvier 2023, soit après les débats budgétaires pour l'exercice 2023 – raison pour laquelle il n'a pas été possible d'anticiper et de prévoir cette somme.

Le conseil communal adopte ce point à l'unanimité des voix.

C. Réservoir d'eau enterré à Dippach : vote d'un crédit spécial

Mme la bourgmestre Smit-Thijs explique qu'il s'agit en l'espèce d'un crédit spécial de 350 000 € pour le réservoir d'eau enterré à Dippach.

Ce point est adopté à l'unanimité.

D. État des restants 2022 : approbation

M. l'échevin De Smet expose qu'un montant de 219 873,90 € fait défaut à ce jour dans les caisses du receveur communal, dont 218 554,09 € sont en voie de recouvrement. Le montant de 1 319,81 € fait en outre l'objet d'une décharge. L'importance du montant en souffrance s'explique par la réception tardive de diverses factures, lesquelles n'ont pu être refacturées que de manière retardée aux citoyens.

Le conseil communal approuve à l'unanimité l'état des restants 2022.

E. Titres de recettes : exercice 2022

M. l'échevin De Smet explique que les titres de recettes pour l'exercice 2022 s'élèvent à un total de 42,4 millions €. Il souligne en outre l'impôt commercial

à hauteur de 4,6 millions €. Quant au fonds de dotation globale des communes, un montant d'environ 28,2 millions € a été enregistré.

Ce point est adopté à l'unanimité.

F. Concessions au cimetière de Bertrange : année 2022

Mme la bourgmestre Smit-Thijs explique qu'en 2022, 14 nouvelles concessions funéraires ont été conclues avec la Commune, ce pour une durée de 30 ans et un montant total de 3 800 €.

Le conseil communal adopte ce point à l'unanimité.

08. Circulation

A. Modification du règlement de circulation de la Commune de Bertrange

M. l'échevin De Smet explique qu'il s'agit en l'occurrence du réaménagement de la route d'Arlon. L'autorisation préalable du ministère compétent était requise à cet effet, étant donné qu'il fallait ajouter de nouveaux panneaux de circulation et en déplacer d'autres.

Ce point est adopté à l'unanimité.

B. Confirmation de règlements de circulation à caractère temporaire

M. l'échevin De Smet explique qu'il est question en l'espèce d'un total de 4 règlements de circulation. Ceux-ci concernent la Cité Alexandre de Colnet, la rue des Romains, la Cité Millewee et la route de Longwy.

Le conseil communal approuve ces règlements de circulation à l'unanimité.

C. Modification temporaire du règlement de circulation

M. l'échevin De Smet expose que le centre du village sera fermé à la circulation du 4 au 10 juillet 2023 en raison de la manifestation Absolut Bartreng. Dans ce contexte, il faudra déplacer les arrêts de bus et dévier les trajets de bus. Par ailleurs, la rue de Strassen sera barrée du 19 juin au 7 juillet 2023 à hauteur des habitations n° 38 à 40.

Ces deux modifications sont adoptées à l'unanimité.

09. Regional Museksschoul Westen

A. Organisation scolaire provisoire 2023/2024 des cours de musique de la Commune de Bertrange

M. le conseiller Weirich explique que ce point de l'ordre du jour concerne l'organisation scolaire provisoire des cours de musique de la Commune de Bertrange pour l'année 2023/2024. À ce jour, 562 élèves, répartis dans 40 classes de 14-18 élèves chacune, sont inscrits aux cours collectifs. On verra en automne, lors de l'organisation scolaire définitive, si ce nombre provisoire se confirme. En ce qui concerne les cours individuels, 312 élèves sont inscrits à ce jour. Les cours de piano restent incontestablement les plus populaires, suivis des cours d'instruments à vent et de percussions, ainsi que des cours de guitare. Il est à espérer



que les élèves des cours d'instruments à vent ou de percussions s'inscrivent également en tant que membres actifs auprès des associations musicales locales. Telle est d'ailleurs la mission de l'école de musique locale. Cette mission est loin d'être aisée, et il importe à l'avenir de continuer à sensibiliser et à motiver à la fois les élèves et leurs parents.

M. le conseiller Weirich souligne qu'en raison des durées divergentes, la durée des cours a été calculée en minutes. Ainsi, 14 535 minutes sont prévues pour l'année scolaire à venir, soit 615 minutes de plus que l'année précédente. Une heure compte pour 7 156,32 €, contre 5 787,13 € par heure l'année dernière. Le fait est que cela représente une augmentation de 23,66 % par rapport à l'année précédente, due à 2 tranches d'indexation ainsi qu'à des frais plus élevés dans le chef des enseignants, liés à une augmentation des salaires. Il s'ensuit que le budget pour l'école de musique de Bertrange pour l'année scolaire à venir est de 1 733 618,52 €, ce qui représente une majoration de 391 000 € par rapport à l'année en cours. Il ne s'agit toutefois que de pronostics, et les chiffres définitifs ne seront disponibles qu'à l'automne. Le coût réel de l'année scolaire 2023/2024 pour la Commune ne pourra être chiffré avec précision que dans 2 ans, lorsque l'État aura calculé l'apport exact de la Commune. À l'avenir, la participation de l'État sera calculée selon un taux de base par minute.

M. le conseiller Weirich désire toutefois informer le conseil communal que durant l'année scolaire en cours, une série d'heures de cours a dû être annulée du fait que l'UGDA n'a pas réussi à trouver du personnel de remplacement. Depuis l'entrée en vigueur de la nouvelle loi en début d'année scolaire, les chargés de cours ne peuvent plus assurer que 2 heures de cours supplémentaires. Il s'y ajoute l'exigence de certificats de qualification de niveau plus élevé. Il s'en suit que l'UGDA se voit obligée de recruter environ 222 enseignants supplémentaires à travers tout le pays.

M. le conseiller Weirich expose en outre les détails pratiques. Le délai d'inscription court jusqu'au 1er juin 2023, délai dont les parents de tous les élèves ont été avisés par courrier. Par ailleurs, une brochure a été distribuée à tous les ménages. D'ici le 15 septembre 2023, chaque élève devra être inscrit dans la base de données de l'État, cette date étant contraignante en tant que base financière. Les élèves qui parviendraient encore à être admis à l'école de musique passé ce délai ne seront plus subventionnés. La journée portes ouvertes du 21 mai a elle aussi suscité beaucoup d'intérêt. Toutefois, le problème de l'intégration des jeunes musiciens dans les associations de musique locales Just Music, Hunneband et Bartrenger Musek subsiste. Il faudrait se pencher à l'avenir sur de meilleures solutions potentielles et modifier le cadre afférent, le cas échéant.

Le conseil communal adopte ce point de l'ordre du jour à l'unanimité.

10. Enseignement

A. Organisation scolaire provisoire 2023/2024 : enseignement fondamental – cycles 1, 2, 3 et 4 : approbation

M. l'échevin Demuyser expose que l'organisation scolaire provisoire prévoit 127 intervenants assurant 1 215 heures de cours, ce en prévision de 601 écoliers répartis dans 39 classes. La moyenne d'écoliers par classe se situe à environ 15 écoliers. Par rapport à l'année scolaire précédente, l'on n'a pas dû effectuer des changements. Pour l'année scolaire 2023/2024, 4 classes de niveau préscolaire sont à nouveau prévues. La Commission scolaire a unanimement adopté l'organisation scolaire provisoire.

Mme la conseillère Schares tient toutefois à signaler que pour les cycles 2-4, les cours débuteront à 07h50, alors que pour les élèves du cycle 1, ils ne débuteront qu'à 8h10. Pour ces derniers, la surveillance dans la cour d'école ne sera assurée qu'à partir de 8h00. Il serait utile pour les parents avec des enfants dans des cycles différents que la surveillance soit organisée dès 07h50, ce pour couvrir le temps d'attente tel que c'était le cas avant la pandémie.

M. l'échevin Demuyser indique vouloir évoquer ce point lors de la prochaine réunion de la Commission scolaire.

Le conseil communal adopte ce point de l'ordre du jour à l'unanimité.

11. Les Centres pour Personnes Âgées de la Commune de Bertrange

A. Commission administrative : remplacement de trois membres

Le conseil communal nomme Roswitha Dehmel, Fernand Fischer et Marc Koppes en tant que membres de la Commission administrative du Centre pour Personnes Âgées de la Commune de Bertrange pour la période allant du 1^{er} janvier 2024 au 31 décembre 2029.

Mme la bourgmestre Smit-Thijs remercie la membre sortante Liliane Kolbach pour son dévouement et le précieux travail accompli durant de nombreuses années.

B. Modification de plusieurs articles du droit d'habitation

Mme la bourgmestre Smit-Thijs déclare que le 19 avril 2023, plusieurs articles relatifs au droit d'habitation ont été modifiés par la commission responsable. Le droit d'habitation n'était pas indexé, ce qui a été modifié à présent à l'article 2. Les articles 8 et 9 ont été supprimés, étant donné qu'ils sont reproduits plus en détail à l'article 3.

Le conseil adopte ce point à l'unanimité.

12. Contrats et actes notariés

A. Avenant à la convention pour le transport scolaire École européenne Luxembourg II : approbation

Mme la bourgmestre Smit-Thijs déclare qu'il s'agit en l'espèce de changer l'itinéraire du transport scolaire à l'École européenne. Ce changement concerne le bus 2 en fonction depuis la mi-avril. L'arrêt « Waassertuerm » sera dorénavant desservi par le bus 1, l'arrêt « Gemeng » par le bus 2.

Ce point est adopté à l'unanimité.

B. Contrat de mise à disposition d'un logement : approbation

Mme la bourgmestre Smit-Thijs explique qu'il est question en l'occurrence de la mise à disposition d'un logement. La personne concernée se voit allouer ce logement à un tarif social correspondant à ses moyens financiers. Le contrat s'appliquera du 1^{er} août 2023 au 31 juillet 2028. Il est prévu à cet égard un encadrement renforcé et plus étroit de la part de l'Office social.

Ce point est adopté à l'unanimité.



C. Contrat de bail 10, rue de Luxembourg : approbation

Mme la bourgmestre Smit-Thijs expose qu'il est prévu de relouer les locaux occupés auparavant par la police. Le nouveau locataire sera le « Eltereforum », un centre d'accueil visant à accompagner les parents. Le contrat de bail court jusqu'en 2031 et est reconductible. Le loyer mensuel s'élève à 4 383,92 €.

M. le conseiller Miller demande si ce forum n'est destiné qu'aux habitants de la commune, ou s'il fonctionne également sur le plan régional ?

Mme la bourgmestre Smit-Thijs réplique que le « Eltereforum » travaille au niveau régional.

Le conseil communal adopte ce point à l'unanimité des voix.

D. Actes notariés : approbation

Le conseil communal approuve à l'unanimité un acte notarié portant sur une parcelle d'une superficie de 1 centiare, sise dans la rue de la Pétrusse et cédée à titre gracieux par une entreprise à la Commune de Bertrange.

Le conseil communal approuve à l'unanimité un acte notarié portant sur une parcelle d'une superficie de 8 centiares, sise dans la rue de la Pétrusse et cédée à titre gracieux par des personnes privées à la Commune de Bertrange.

Le conseil communal approuve à l'unanimité un acte notarié conclu entre une entreprise et la Commune. Ledit acte concerne une parcelle de 2 hectares, 59 ares et 40 centiares sise au lieu-dit « Gewann beim Baum », sur laquelle une servitude doit être établie.

E. Convention relative à l'organisation de la scolarisation spécialisée d'élèves au sein des classes du Centre pour enfants et jeunes présentant un trouble du spectre de l'autisme

Mme la bourgmestre Smit-Thijs expose que ce point porte sur la Convention relative à l'organisation de la scolarisation spécialisée d'élèves au Centre pour enfants et jeunes présentant un trouble du spectre de l'autisme. Il s'agit surtout d'assurer la planification pour ces classes installées dans l'école « Beim Schlass ». Ce sont des classes des cycles 3 et 4, comptant au maximum 7 élèves par classe.

Ce point de l'ordre du jour est adopté à l'unanimité.

F. Convention concernant l'intervention temporaire de chargés de cours de l'enseignement musical

Mme la bourgmestre Smit-Thijs explique qu'il s'agit en l'occurrence du recrutement temporaire de chargés de cours pour l'enseignement musical à l'école de Bertrange. Il est question au maximum d'un trimestre par classe, au cours duquel le chargé de cours encadrera la classe conjointement avec l'enseignant. Étant donné que les cours se tiennent au sein de l'école, les chargés de cours sont placés durant cette période sous l'autorité de la direction de l'école. La moitié des frais afférents sera remboursée dans ce cas par le ministère compétent. Seize classes ont pu profiter durant cette année de cette convention, et les échos ont tous été positifs.

M. le conseiller Weirich fait remarquer que ce projet pédagogique rencontre beaucoup d'intérêt. Il craint toutefois que ce projet ne puisse être poursuivi l'année prochaine en raison d'une pénurie de chargés de cours satisfaisant aux critères requis.

Le conseil communal adopte ce point à l'unanimité.

13. Divers

A. MultiCulti 2023 : subside

M. le conseiller Lang évoque la manifestation MultiCulti, qui s'est tenue le 9 mai 2023 au Centre Atert et a été largement fréquentée. Les recettes de cette journée, de l'ordre de 2 000 €, seront reversées à l'association « Médecins sans frontières ».

Ce point est adopté à l'unanimité.

B. Prise de connaissance des statuts d'une association locale

Mme la bourgmestre Smit-Thijs déclare que ce point concerne la prise de connaissance des statuts d'une association locale. Il s'agit de l'association « Little Africa », qui entend en particulier promouvoir la gastronomie africaine lors de manifestations diverses.

Le conseil communal prend unanimement connaissance des statuts.

La séance est levée à 11h00.



PROCÈS-VERBAL DE LA RÉUNION DU CONSEIL COMMUNAL

DU 7 JUIN 2023 À 07H45

Présents :

DP

Monique SMIT-TIJS (bourgmestre)
Frank DEMUYSER (échevin)
Youri DE SMET (échevin)
Frank COLABIANCHI (conseiller)
Marc LANG (conseiller)
Gordon BRAUN (conseiller)
Francine MORO (conseillère)

Georges FRANCK (secrétaire communal)

CSV

Guy WEIRICH (conseiller)
Marie-France BEMTGEN-JOST (conseillère)
Nadine SCHARES (conseillère)

LSAP

/

déi gréng

Mohamed BEN KHEDHER (conseiller)
Roger MILLER (conseiller)

Excusé : Paul HAMMELMANN (conseiller/LSAP)

Ordre du jour

En séance ouverte :

01 | Approbation de l'ordre du jour

En séance à huis clos :

02 | Affaires du personnel
A. SEA : décision portant sur l'intention de résilier un contrat de travail
à durée indéterminée pour un employé communal

En séance ouverte :

03 | Circulation
A. Confirmation d'un règlement de circulation à caractère temporaire
dans la rue des Champs
B. Confirmation d'un règlement de circulation à caractère temporaire
dans la rue des Romains



En séance ouverte :

01. Approbation de l'ordre du jour

Mme la bourgmestre Smit-Thijs souhaite la bienvenue aux membres du conseil communal dans la salle des réunions de la mairie et leur demande s'ils approuvent l'ordre du jour. Elle indique cependant la nécessité d'ajouter le point 3 à l'ordre du jour.

Le conseil communal approuve l'ordre du jour modifié à l'unanimité.

En séance à huis clos :

02. Affaires du personnel

A. SEA : décision portant sur l'intention de résilier un contrat de travail à durée indéterminée pour un employé communal

La délibération s'étant tenue à huis clos, veuillez noter que les informations y afférentes resteront confidentielles (note de la rédaction).

En séance ouverte :

03. Circulation

A. Confirmation d'un règlement de circulation à caractère temporaire dans la rue des Champs

M. l'échevin De Smet explique qu'il est question en l'espèce d'un règlement de circulation à caractère temporaire dans la rue des Champs, applicable à compter du 27 mai jusqu'au 30 novembre 2023.

Ce point est adopté à l'unanimité.

B. Confirmation d'un règlement de circulation à caractère temporaire dans la rue des Romains

M. l'échevin De Smet explique qu'il est question en l'espèce d'un règlement de circulation à caractère temporaire dans la rue des Romains, applicable à compter du 1^{er} juin jusqu'au 1^{er} juillet 2023.

Ce point est adopté à l'unanimité.

La séance est levée à 08h15.



PROCÈS-VERBAL DE LA RÉUNION DU CONSEIL COMMUNAL

DU 30 JUIN 2023 À 07H45

Présents :

DP

Monique SMIT-TIJS (bourgmestre)
Frank DEMUYSER (échevin)
Youri DE SMET (échevin)
Frank COLABIANCHI (conseiller)
Marc LANG (conseiller)
Gordon BRAUN (conseiller)
Francine MORO (conseillère)

Georges FRANCK (secrétaire communal)

CSV

Guy WEIRICH (conseiller)
Marie-France BEMTGEN-JOST (conseillère)
Nadine SCHARES (conseillère)

LSAP

/

déi gréng

Mohamed BEN KHEDHER (conseiller)
Roger MILLER (conseiller)

Excusé : Paul HAMMELMANN (conseiller/LSAP)

Ordre du jour

En séance ouverte :

01 | Approbation de l'ordre du jour

En séance à huis clos :

02 | Affaires du personnel
A. SEA : décision portant sur la résiliation d'un contrat de travail à durée indéterminée d'un employé communal

En séance ouverte :

03 | Circulation
A. Confirmation de règlements de circulation d'urgence



En séance ouverte :

01. Approbation de l'ordre du jour

Mme la bourgmestre Smit-Thijs souhaite la bienvenue aux membres du conseil communal dans la salle des réunions de la mairie et leur demande s'ils approuvent l'ordre du jour.

Le conseil communal approuve l'ordre du jour à l'unanimité.

En séance à huis clos :

02. Affaires du personnel

A. SEA : décision portant sur l'intention de résilier un contrat de travail à durée indéterminée pour un employé communal

La délibération s'étant tenue à huis clos, veuillez noter que les informations y afférentes resteront confidentielles (note de la rédaction).

En séance ouverte :

03. Circulation

A. Confirmation de règlements de circulation d'urgence

M. l'échevin De Smet explique qu'il est question en l'espèce d'un règlement de circulation à caractère temporaire dans la rue de Leudelange, applicable à compter du 12 juin jusqu'au 30 juin 2023.

Ce point est adopté à l'unanimité.

M. l'échevin De Smet explique qu'il est question en l'espèce d'un règlement de circulation à caractère temporaire dans la route de Longwy, applicable à compter du 26 juin jusqu'au 14 juillet 2023.

Ce point est adopté à l'unanimité.

La séance est levée à 08h45.



MINUTES OF THE MEETING OF THE MUNICIPAL COUNCIL

HELD ON 22 MAY 2023 AT 08.30 A.M.

Present:

DP

Monique SMIT-THIJS (Mayor)
Frank DEMUYSER (Alderman)
Youri DE SMET (Alderman)
Frank COLABIANCHI (Councillor)
Marc LANG (Councillor)
Gordon BRAUN (Councillor)
Francine MORO (Councillor)

Georges FRANCK (Secretary)

CSV

Guy WEIRICH (Councillor)
Marie-France BEMTGEN-JOST (Councillor)
Nadine SCHARES (Councillor)

LSAP

/

déi gréng

Roger MILLER (Councillor)

Apologies received: Mohamed Ben Khedher (Councillor/déi gréng, proxy for items 1, 4-10, 11.B-13 given to Councillor Miller), Paul Hammelmann (Councillor/LSAP)

Agenda

In public session:

01. | Approval of the agenda

In closed session:

02. | Municipal staff:

- A. Municipal staff: Appointment of a municipal official in career bracket B1
- B. Municipal staff: Appointment of a municipal official in career bracket A2
- C. Municipal staff: Promotion of a municipal official

03. Education

- A. Cycles 1-4: Proposals for re-allocation

In public session:

04. | Information and correspondence

05. | Municipal staff

- A. Municipal staff: Reduction of the provisional service of a municipal official
- B. Municipal staff: Reduction in the initiation period of municipal employees
- C. 50+ service: Conversion of a post of municipal employee in career bracket A2 to a post of municipal employee in career bracket C1

06. | Regulations

A. Cultural service: Change of entrance fees

B. Amendment to the municipal regulation on fees for using the premises and facilities of the municipality

07. | Municipal finances

- A. Solarpark Bartreng S.A.: Vote on an additional special loan
- B. Redesign of Villa Schwall: Vote on a special loan
- C. Underground water tank in Dippach: Vote on a special loan
- D. 2022 residual budget: Approval
- E. Revenue items for the year 2022
- F. Cemetery concessions for the year 2022

08. | Traffic

- A. Amendment to the traffic regulation scheme of the municipality of Bertrange
- B. Confirmation of temporary traffic regulations
- C. Temporary amendment to the traffic regulation scheme of the municipality of Bertrange

09. | Regional Museksschoul Westen

- A. Provisional school organisation 2023/2024 of the music courses in the municipality of Bertrange

10. | Education

- A. Provisional school organisation 2023/2024: Primary education - Cycles 1, 2, 3 and 4: Approval

11. | The Centres pour Personnes Âgées of the municipality of Bertrange

- A. Management Committee: Replacement of three members
- B. Amendment of several articles of the right of residence

12. | Contracts and notarial deeds



- A. Amendment to the convention for the school transport of the Luxembourg II European School: Approval
- B. Contract on the provision of accommodation: Approval
- C. Rental agreement 10, rue de Luxembourg: Approval
- D. Notarial deeds: Approval
- E. Agreement on the organisation of special education for pupils in the classes of the Centre for children and young people with autism spectrum disorder
- F. Convention concerning the temporary deployment of assistant teaching staff to music lessons
- 13. | Miscellaneous
 - A. MultiCulti 2023: Subsidy
 - B. Taking note of the statutes of a local association

In public session:

01. Approval of the agenda

Mayor Smit-Thijs welcomes the Councillors to the municipal meeting room and asks whether they approve the agenda.

The Municipal Council unanimously approves the agenda.

In closed session:

02. Municipal staff

A. Municipal staff: Appointment of a municipal official in career bracket B1

Since the deliberations took place in closed session, kindly note that we are unable to publish any details here. (Editor's note)

B. Municipal staff: Appointment of a municipal official in career bracket A2

Since the deliberations took place in closed session, kindly note that we are unable to publish any details here. (Editor's note)

C. Municipal staff: Promotion of a municipal official

Since the deliberations took place in closed session, kindly note that we are unable to publish any details here. (Editor's note)

03. Education

A. Cycles 1-4: Proposals for re-allocation

Since the deliberations took place in closed session, kindly note that we are unable to publish any details here. (Editor's note)

In public session:

04. Information and correspondence

Mayor Smit-Thijs states that in closed session Paul Siebenaller was appointed as a municipal official to the vacant position for the communal revenue service. The promotion of Claude Schroeder was also approved by the Municipal Council. In addition, Sophie Niederkorn, Julie Huberty, Tom Friederes and Muriel Fixemer were appointed to the vacant teaching posts.

Furthermore, Mayor Smit-Thijs informs the Councillors that:

- the parliamentary question of the deputies Max Hahn and Frank Colabianchi of 17 June 2020 to the Minister of Mobility regarding the national cycle path between the Sassenheim-Niederkerschen station and Luxembourg City, which also passes through Dippach and Bertrange, was answered at that time. Meanwhile, however, three years have passed and therefore the



two deputies asked this question again on 23 March 2023 in order to know how far the work has progressed and when the first sections will be open to the public and the project finally completed. At the moment, two projects are being worked on at the same time on this route, one being the underpass at Grevelsbarrière and the other the section from Grevelsbarrière in the direction of Dippach-Gare with a connection to the cycle path of the bypass. For the section through the forest, there is still no approval from the Ministry of the Environment and the exchange of some parcels of land has not yet been completed. In view of these hurdles, no concrete date can yet be given. This is a pity, as the underpass at this particular spot fundamentally contributes to the safety of pedestrians and cyclists. Accordingly, the planned bus lane with a bus stop cannot yet be tackled.

- the balance sheet for 2022 has been received from Valorlux. The inhabitants of the municipality of Bertrange collected 18.86 kg of PMC per head, while the figure for glass was 23.5 kg. In addition, all schools and the Maisons relais have received the Superdreckskëscht quality label.
- a delegation from Italy was received between 21 and 23 April 2023 in the context of the town twinning with Santa Maria Nuova, and between 22 and 25 May 2023 there will be an exchange of pupils.
- the Bayota Festival, which took place between 20 April and 23 May 2023, was again a great success. During the month in question there were many different workshops, competitions and lectures, which were well attended.
- the MultiCulti event took place on 9 May 2023. This festival was also well received, even though the weather did not cooperate at times.
- on 13 May 2023, the sports event "Bartreng beweegt sech" was held for the first time together with the "Nuit du Sport". It was an encouraging and successful test run.
- in the municipality of Bertrange, 23.7% of non-Luxembourgers were registered on the electoral rolls for the municipal elections. Nationally, the average was 19.8%.

The population on the day of the meeting amounts to 8,705.
The cash balance stands at € 33.2 million.

05. Municipal staff

A. Municipal staff: Reduction of the provisional service of a municipal official

Mayor Smit-Thijs states that this is about reducing the provisional service of a municipal official by 5 months.

This item is unanimously adopted.

B. Municipal staff: Reduction in the initiation period of municipal employees

Mayor Smit-Thijs states that this is about reducing the initiation period of two municipal employees by 9 and 12 months, respectively.

This item is unanimously adopted.

C. 50+ service: Conversion of a post of municipal employee in career bracket A2 to a post of municipal employee in career bracket C1

Mayor Smit-Thijs explains that a post of municipal employee in career bracket A2 is to be converted to a post of municipal employee in career bracket C1.

The Council unanimously adopts this item.

06. Regulations

A. Cultural service: Change of entrance fees

Mayor Smit-Thijs points out that the entrance fees of the ArcA are to be adjusted, as they have not been revised since 2006. The entrance fee was set at a maximum of € 20, but, as we know, prices are now much higher, especially for more unusual projects. For children, minors, pupils and students, there will be a discount, as was the case until now. The College of Aldermen therefore proposes the following prices to the Municipal Council: for events up to € 1,000 the entrance fee will be € 8 and € 5 respectively, for events up to € 2,000 it will be € 10 and € 8 respectively, for € 3,000 it will be € 15 and € 12, for up to € 4,500 it will be € 20 and € 15, for € 6,000 it will be € 25 and € 20, for up to € 7,500 it will be € 30 and € 25, for up to € 9,000 it will be € 35 and € 28 and for events over € 9,001 the entrance fee will be € 40 and € 30. At the same time, events with free admission are still possible.

Councillor Weirich remarks that he finds it justified to adjust the prices of the events in the ArcA upwards.

Councillor Schares inquires whether these prices only apply to events organised by the municipality or whether local associations are also bound by them?

Mayor Smit-Thijs replies that only events organised by the municipality are concerned.

The Municipal Council unanimously adopts this item of the agenda.

B. Amendment to the municipal regulation on fees for using the premises and facilities of the municipality

Mayor Smit-Thijs explains that this involves an amendment to the regulation regarding material. This change is necessary because as of this year, single-use plastic is no longer allowed at public events, and as of 2025, most single-use tableware will be banned. For this reason, the municipal authorities started already some time ago to replace this by reusable material, such as in the case of drinking cups. This is already enshrined in the regulation. The new reusable trays for French fries and the like will now be included in this regulation. Due to this innovation, the public will have to be made more aware of the fact that these trays, which are available for a deposit, will have to be returned. The associations can decide for themselves whether to charge a deposit, but they will have to pay € 2 to the municipality for each missing tray, as is already the case for drinking cups.

This item is unanimously adopted.

07. Municipal finances

A. Solarpark Bartreng S.A.: Vote on an additional special loan

Mayor Smit-Thijs states that this item is about an additional special loan concerning the Bertrange solar park. An amount of € 600,000 has already been voted. However, owing to inflation, the project will become more expensive and therefore a special loan of an additional € 100,000 has to be voted today.

This item is unanimously adopted.



B. Redesign of Villa Schwall: Vote on a special loan

Mayor Smit-Thijs explains that Villa Schwall is to be redesigned and possibly house a business from the HORECA sector. For this purpose, a special loan of € 200,000 has to be approved.

Councillor Miller asks what exactly the money is intended for?

Mayor Smit-Thijs replies that it is to explore the possibilities of accommodating a restaurant in Villa Schwall.

Councillor Bemtgen-Jost observes that this project was already known, why was the amount not earmarked in the 2023 budget?

Alderman De Smet points out that the winner of the competitive dialogue was only voted on in January 2023, i.e. after the 2023 budget debate. Therefore, it was not possible to anticipate and earmark this sum.

The Municipal Council unanimously adopts this item.

C. Underground water tank in Dippach: Vote on a special loan

Mayor Smit-Thijs explains that this item is about a special loan of € 350,000 for the underground water tank in Dippach.

This item is unanimously adopted.

D. 2022 residual budget: Approval

Alderman De Smet explains that the municipal receiver has not yet received € 219,873.90, but € 218,554.09 of this sum should still be collected. There is also a discharge for € 1,319.81. This figure is due to the late receipt of various invoices, which have then also been passed on to the citizens belatedly.

The Municipal Council unanimously approves the residual budget for 2022.

E. Revenue items for the year 2022

Alderman De Smet states that the revenue items for 2022 amount to a total of € 42.4 million. He also draws attention to the business tax of € 4.6 million. The “fonds de dotation globale des communes” is around € 28.2 million.

This item is unanimously adopted.

F. Cemetery concessions for the year 2022

Mayor Smit-Thijs explains that 14 new cemetery concessions were concluded with the municipality in 2022 for a period of 30 years, for a total amount of € 3,800.

The Municipal Council unanimously adopts this item.

08. Traffic

A. Amendment to the traffic regulation scheme of the municipality of Bertrange

Alderman De Smet points out that this is about the redesign of the route d’Arlon. Prior approval has been obtained from the Ministry, as new traffic signs have to be added and others have to be moved.

This item is unanimously adopted.

B. Confirmation of temporary traffic regulations

Alderman De Smet explains that there are a total of 4 traffic regulations. These concern Cité Alexandre de Colnet, rue des Romains, Cité Millewee and route de Longwy.

The Municipal Council unanimously adopts these traffic regulations.

C. Temporary amendment to the traffic regulation scheme of the municipality of Bertrange

Alderman De Smet states that the village centre will be closed from 4 to 10 July 2023 on account of the Absolut Bartreng event. The bus stops will have to be moved and the buses diverted. Secondly, rue de Strassen will be closed from 19 June to 7 July 2023 at the level of houses Nos 38 to 40.

Both amendments are unanimously adopted.

09. Regional Museksschoul Westen

A. Provisional school organisation 2023/2024 of the music courses in the municipality of Bertrange

Councillor Weirich explains that this item on the agenda is about the provisional school organisation for the music courses in the municipality of Bertrange for the year 2023/2024. To date, 562 pupils, divided into 40 classes with 14-18 pupils each, are registered for the collective courses. Whether this provisional number is confirmed will be seen in the autumn when the school is definitively organised. So far, 312 pupils have registered for individual tuition. Piano lessons are still the most popular, followed by wind and percussion instruments, as well as guitar. It is to be hoped that those pupils who have registered for a wind or percussion instrument will also register as musicians in the local music associations. This is also the task of the local music school. However, it is not an easy endeavour and in the future both pupils and parents will have to be made more aware and motivated.

Councillor Weirich points out that the course duration is calculated in minutes owing to the different durations. For the coming school year 14,535 minutes are planned, i.e. 615 minutes more than in the previous year. For one hour, € 7,156.32 will be charged, last year the price per hour was € 5,787.13. The fact is that there is an increase of 23.66% compared to the previous year, which is due to 2 index tranches and the higher expenses for the teachers owing to a wage increase. The budget for the Bertrange Music School for the coming school year is € 1,733,618.52, around € 391,000 more than in the current school year. However, these are only forecasts, as the definitive figures will only be available in autumn. What the 2023/2024 school year will cost the municipality in real terms can only be accurately determined in two years’ time, when the State has calculated the municipality’s exact contribution. In the future, the State will calculate the contribution according to a basic rate per minute.

Councillor Weirich would also like to inform the Municipal Council that a number of lessons were cancelled this school year because the UGDA was unable to find replacement staff. Since the entry into force of the new law at the beginning of the school year, assistant music teachers are allowed to work only 2 hours of overtime. In addition, higher qualification certificates apply. As a result, the UGDA has to recruit around 222 additional teachers throughout the country.



Councillor Weirich goes on to explain the practical details. The enrolment period runs until 1 June 2023 and the parents of all pupils have been informed by letter. A brochure has also been distributed to all households. By 15 September 2023, every pupil must be registered in the State database, which date is binding in terms of financial support. Pupils who receive a place at the music school after this deadline will no longer be subsidised. There was a lot of interest shown at the “open day” held on 21 May 2023. The problem of integrating young musicians into the local music associations Just Music, Hunneband and Bartrenger Musek remains. In the future, better solutions will have to be found and, if necessary, the framework will have to be changed.

The Municipal Council unanimously approves this item on the agenda.

10. Education

A. Provisional school organisation for 2023/2024: Primary education - Cycles 1, 2, 3 and 4: Approval

Alderman Demuyser explains that in the provisional school organisation 127 interveners with 1215 school hours are planned, for an expected 601 pupils in 39 classes. This means an average of 15 pupils per class. Compared to the last school year, no changes have had to be made. For the 2023/2024 school year, 4 pre-school classes are planned again. The School Committee approved the provisional school organisation unanimously.

Councillor Schares would like to observe that cycles 2-4 will start their lessons at 7.50 a.m., but the pupils of cycle 1 will not start until 8.10 a.m. Here, there will be no supervision in the schoolyard until 8.00 a.m. onwards. It would be helpful for parents with children in different cycles to have supervision from 7.50 a.m. in order to bridge the waiting time, as was the case before the Corona pandemic.

Alderman Demuyser notes that he intends to discuss this point at the next meeting of the School Committee.

The Municipal Council unanimously adopts this item of the agenda.

11. The Centres pour Personnes Âgées of the municipality of Bertrange

A. Management Committee: Replacement of three members

The Municipal Council appoints Roswitha Dehmel, Fernand Fischer and Marc Koppes to the Management Committee of the Centre pour Personnes âgées of the municipality of Bertrange for the period from 1 January 2024 to 31 December 2029.

Mayor Smit-Thijs thanks the outgoing member Liliane Kolbach for her commitment and valuable work over many years.

B. Amendment of several articles of the right of residence

Mayor Smit-Thijs states that on 19 April 2023 some articles concerning the right of residence were changed by the responsible Committee. The right of residence was not index-linked, this has now been changed in Article 2. Articles 8 and 9 have been deleted, as they are more fully represented in Article 3.

This item is unanimously adopted.

12. Contracts and notarial deeds

A. Amendment to the convention for the school transport of the Luxembourg II European School: Approval

Mayor Smit-Thijs explains that this concerns a change in the route of the school transport to the European School. This concerns the 2nd bus, which has been in service since mid-April. The “Waassertuerm” bus stop will henceforth be served by bus 1 and the “Gemeng” bus stop by bus 2.

This item is unanimously adopted.

B. Contract on the provision of accommodation: Approval

Mayor Smit-Thijs points out that this item on the agenda is about the provision of accommodation. The person concerned will receive this accommodation at a social tariff that is in line with that person's financial possibilities. The contract will be valid from 1 August 2023 to 31 July 2028. Better and closer monitoring by the Social Welfare Office is also planned here.

This item is unanimously adopted.

C. Rental agreement 10, rue de Luxembourg: Approval

Mayor Smit-Thijs explains that the premises formerly occupied by the police are now to be re-let. The new tenant is the so-called “Eltereform”, a contact point for support for parents. The lease runs until 2031 and is renewable. The rent is € 4,383.92 per month.

Councillor Miller asks whether this forum is intended purely for the residents of the municipality or whether it functions on a regional level?

Mayor Smit-Thijs replies that the “Eltereform” is active on a regional basis.

The Municipal Council unanimously adopts this item.

D. Notarial deeds: Approval

The Municipal Council unanimously approves a notarial deed. The subject of the deed is a plot of land totalling 1 centiare, located in “rue de la Pétrusse”, which is transferred by a company to the municipality of Bertrange free of charge.

The Municipal Council unanimously approves a notarial deed. The subject of the deed is a plot of land totalling 8 centiares, located in “rue de la Pétrusse”, which is transferred by private individuals to the municipality of Bertrange free of charge.

The Municipal Council unanimously approves a notarial deed concluded between a company and the municipality. The subject of the deed is a plot of land of 2 hectares 59 ares 40 centiares, situated in the “Gewann beim Baum”, on which an easement is to be established.

E. Agreement on the organisation of special education for pupils in the classes of the Centre for children and young people with autism spectrum disorder

Mayor Smit-Thijs explains that this concerns an agreement on the organisation of special education for pupils in the classes of the Centre for children and young people with autism spectrum disorder. It is mainly about certainty



of planning for these classes, which are accommodated in the “Beim Schlass” school. These are classes in cycles 3 and 4 with a maximum of 7 pupils per class.

This item of the agenda is unanimously adopted.

F. Convention concerning the temporary deployment of assistant teaching staff to music lessons

Mayor Smit-Thijs explains that this is about the temporary assignment of assistant teaching staff to the music lessons of the Bertrange School, which involves a maximum of one term per class, during which the assistant music teacher manages the class together with the teacher. Since the courses take place in the school, the assistant teachers report to the school's management during this period. Half of the expenses will then be reimbursed by the responsible ministry. 16 classes have been able to benefit from this convention this school year and only positive feedback has been received.

Councillor Weirich says that this is an educational project that is very popular. However, he fears that the project will not be able to take place next year owing to a shortage of assistant teaching staff who fulfil the necessary criteria.

The Council unanimously adopts this item.

13. Miscellaneous

A. MultiCulti 2023: Subsidy

Councillor Lang explains that on 9 May 2023 the MultiCulti event took place at the Centre Atert and was well attended. The proceeds of this day amounting to € 2,000 will be donated to the association “Médecins sans frontières”.

This item is unanimously adopted.

B. Taking note of the statutes of a local association

Mayor Smit-Thijs states that the purpose of this item is to take note of the statutes of a local association. Specifically, it is about the association “Little Africa”, which seeks to promote African gastronomy at various events.

The Municipal Council unanimously takes note of the statutes.

End of the meeting: 11.00 a.m.



MINUTES OF THE MEETING OF THE MUNICIPAL COUNCIL

HELD ON 7 JUNE 2023 AT 07.45 A.M.

Present:

DP

Monique SMIT-TIJS (Mayor)
Frank DEMUYSER (Alderman)
Youri DE SMET (Alderman)
Frank COLABIANCHI (Councillor)
Marc LANG (Councillor)
Gordon BRAUN (Councillor)
Francine MORO (Councillor)

Georges FRANCK (Secretary)

CSV

Guy WEIRICH (Councillor)
Marie-France BEMTGEN-JOST (Councillor)
Nadine SCHARES (Councillor)

LSAP

/

déi gréng

Mohamed BEN KHEDHER (Councillor)
Roger MILLER (Councillor)

Apologies received: Paul HAMMELMANN (Councillor/LSAP)

Agenda

In public session:

01. | Approval of the agenda

In closed session:

02. | Municipal staff:

A. Childhood education and care (SEA): decision on the intention to terminate the permanent employment contract of a municipal employee

In public session:

03. | Traffic

A. Confirmation of a temporary traffic regulation in rue des Champs
B. Confirmation of a temporary traffic regulation in rue des Romains



In public session:

01. Approval of the agenda

Mayor Smit-Thijs welcomes the Councillors to the municipal meeting room and asks whether they approve the agenda. However, item 3 should be added to the agenda.

The Municipal Council unanimously approves the agenda as amended.

In closed session:

02. Municipal staff

A. Childhood education and care (SEA): decision on the intention to terminate the permanent employment contract of a municipal employee

Since the deliberations took place in closed session, kindly note that we are unable to publish any details here. (Editor's note)

In public session:

03. Traffic

A. Confirmation of a temporary traffic regulation in rue des Champs

Alderman De Smet explains that this item is about a temporary traffic regulation in rue des Champs which will be applicable from 27 May to 30 November 2023.

This item is unanimously adopted.

B. Confirmation of a temporary traffic regulation in rue des Romains

Alderman De Smet explains that this item is about a temporary traffic regulation in rue des Romains that will be applicable from 1 June to 1 July 2023.

This item is unanimously adopted.

End of the meeting: 08.15 a.m.



MINUTES OF THE MEETING OF THE MUNICIPAL COUNCIL

HELD ON 30 JUNE 2023 AT 07.45 A.M.

Present:

DP

Monique SMIT-TIJS (Mayor)
Frank DEMUYSER (Alderman)
Youri DE SMET (Alderman)
Frank COLABIANCHI (Councillor)
Marc LANG (Councillor)
Gordon BRAUN (Councillor)
Francine MORO (Councillor)

Georges FRANCK (Secretary)

CSV

Guy WEIRICH (Councillor)
Marie-France BEMTGEN-JOST (Councillor)
Nadine SCHARES (Councillor)

LSAP

/

déi gréng

Mohamed BEN KHEDHER (Councillor)
Roger MILLER (Councillor)

Apologies received: Paul HAMMELMANN (Councillor/LSAP)

Agenda

In public session:

01. | Approval of the agenda

In closed session:

02. | Municipal staff:
A. Childhood education and care (SEA): decision to terminate the permanent employment contract of a municipal employee

In public session:

03. | Traffic
A. Confirmation of temporary emergency traffic regulations



In public session:

01. Approval of the agenda

Mayor Smit-Thijs welcomes the Councillors to the municipal meeting room and asks whether they approve the agenda.

The Municipal Council unanimously approves the agenda.

In public session:

03. Traffic

A. Confirmation of temporary emergency traffic regulations

Alderman De Smet explains that this item is about a temporary traffic regulation in rue de Leudelange which will be applicable from 12 June to 30 June 2023.

This item is unanimously adopted.

Alderman De Smet explains that this item is about a temporary traffic regulation in route de Longwy that will be applicable from 26 June to 14 July 2023.

This item is unanimously adopted.

End of the meeting: 08.45 a.m.

In closed session:

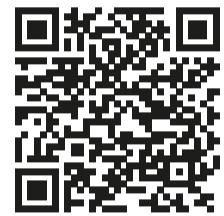
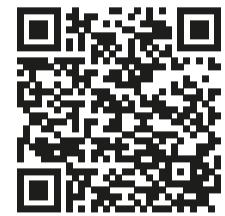
02. Municipal staff

A. Childhood education and care (SEA): decision to terminate the permanent employment contract of a municipal employee

Since the deliberations took place in closed session, kindly note that we are unable to publish any details here. (Editor's note)







Commune de BERTRANGE

2, beim Schlass · L-8058 Bertrange
Tél.: 26 312 - 1 · info@bertrange.lu

www.bertrange.lu



Imprimé par Imprimerie Centrale

